

Pressemitteilung

8. März 2017

## **Nordhessen gewinnt MINT-Förderwettbewerb**

MINT-Forum Nordhessen gehört zu den sieben geförderten MINT-Regionen in ganz Deutschland.

Mehr Kinder und Jugendliche für die Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) begeistern: Das ist die Herausforderung, vor der viele Regionen in Deutschland im Zuge des demografischen Wandels und dem drohenden Fachkräftemangel stehen.

Der Stifterverband und die Körber-Stiftung, zwei herausragende Institutionen zur Förderung von Innovationen in Wissenschaft und Gesellschaft, fördern nun sieben MINT-Regionen in ganz Deutschland, darunter auch das MINT-Forum Nordhessen. Eine Jury von Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung hat aus über 40 Bewerbungen neben Nordhessen sechs weitere regionale Netzwerk-Konzepte prämiert. Die Gewinner erhalten eine finanzielle Förderung von 30.000 Euro für die Umsetzung ihres Konzepts, außerdem kostenlose Beratungsangebote und Fortbildungsmaßnahmen. Darüber hinaus können sie ihre Erfahrungen in einem deutschlandweiten MINT-Netzwerk austauschen.

Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Kassel-Marburg hat das MINT-Forum Nordhessen gemeinsam mit der Regionalmanagement Nordhessen GmbH initiiert. Unterstützt wird die Initiative von der Universität Kassel und der Stadt Kassel sowie zahlreichen weiteren Partnern aus Schule, Bildungsinstitutionen und Wirtschaft. Im Rahmen des Wettbewerbs konnten sich regionale Netzwerke bewerben, in denen sich Partner aus Bildung, Wissenschaft, Wirtschaft, Gesellschaft und Kommunalverwaltung gemeinsam für die Bildung in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik engagieren. Das MINT-Forum Nordhessen versteht sich als Netzwerk regionaler Initiativen, außerschulischer Lernorte, Schulen, Unternehmen und Universitäten. Als Informations- und Kommunikationsplattform bündelt es vorhandene Ressourcen und macht die bisherigen Angebote transparent und bekannt.

„Engpässe bei MINT-Fachkräften sind in Wirtschaft und Wissenschaft auf Dauer auch ein strukturelles Problem, das Innovation hemmt“, verweist IHK-Hauptgeschäftsführerin Sybille von Oberritz auf einen wichtigen Grund, warum sich die Kammer engagiert. Um dem

entgegen zu treten, müssen mehr junge Menschen von der Kita über die Schule und das Studium bis zum Eintritt ins Berufsleben für Naturwissenschaften und Technik begeistert werden. „Auch die Herausforderung MINT, eine der Zukunftsfragen zur Fachkräftesicherung in Nordhessen, kann am erfolgreichsten über die Vernetzung regionaler Angebote und Akteure bewältigt werden“, erklärt Regionalmanager Schach. „Unsere bereits gut funktionierenden Unternehmensnetzwerke können im Rahmen des MINT-Forums mit MINT-Aktivitäten verknüpft werden, damit möglichst viele gute Beispiele breit in der Region bekannt werden.“

„Wir sind überzeugt, dass mit dem MINT-Forum Nordhessen eine neue fruchtbare Zusammenarbeit gestartet wurde, die Erfahrungsaustausch, Wissenstransfer und Weitergabe guter Praxis fördert“, erklärt von Obernitz. Die ersten Netzwerktreffen, in denen die Strategie des MINT-Forums gemeinsam mit den regionalen Partnern entwickelt wurde, hätten das schon unter Beweis gestellt. „Die Auszeichnung als MINT-Region ermöglicht uns, diese Aufgabe mit viel Schwung und konkreten Aktivitäten anzugehen. Im ersten Schritt muss beispielsweise über eine Website, die alle vorhandenen Angebote bündelt, die Vielfalt der MINT-Aktivitäten in Nordhessen aufgezeigt werden“, bekräftigt Schach.

Akteure, die beim MINT-Forum Nordhessen mitmachen möchten, wenden sich an: Dorothea Chwalek, IHK-Projektkoordinatorin MINT, Tel. 0561 7891-262, E-Mail: chwalek@kassel.ihk.de